



Der STAR unter den Waschstraßen

Mit klarem und reduziertem Design fügt sich die neue Waschstraße EVO STAR in die Christ Designsprache ein. Hier wird das Autowaschen zum Erlebnis und wir waren bei der Premiere in Mülheim an der Ruhr dabei.

Eigentlich war der 23. Mai 2023 ein ganz normaler Tag. Das Wetter eher durchschnittlich, zwischendurch zeigte sich mal die Sonne, doch die vorherrschende Farbe war grau. Ein Wetter, das man sich für eine Wiedereröffnung einer Waschstraße so nicht wünscht. Schließlich hatte die Otto Christ AG eine neue Waschstraße angekündigt, und hier, nur wenige Meter von der ALDI Süd Zentrale, sollte sie erstmals im Echtbetrieb zu sehen sein. Genauer gesagt, bei der Auto-Jet Waschstraßen Betriebsgesellschaft, einer Christ Tochtergesellschaft.

Für 10 Uhr war die offizielle Eröffnung angesetzt, doch bereits seit 8 Uhr war der Hof voll. Geduldig standen die Fahrzeuge Schlange, um zum Aktionspreis von 10 Euro das Premium-Programm zu erhalten.

Die Waschstraße mit SB-Waschpark wurde 2022 von der Auto-Jet übernommen und Anfang 2023 komplett saniert. Dabei blieb der Stahlbau der SB-Plätze erhalten und nur die Technik wurde erneuert. Bei der Waschstraße wurde komplett saniert.

Bewährte Technik im neuen Design

EVO STAR heißt die Waschstraße aus dem Hause Christ und hat neben technischen Verbesserungen im Detail in erster Linie eine vollkommen neue Optik erhalten. Im Vergleich zu früheren Modellen wurde das Design der Anlage dezenter. Keine Lichtershow mehr im Einfahrtbereich. Es dominieren klare Linien und eine ausdrucksstarke Bildsprache im Einfahrtportal. Weniger ist mehr – so das Motto, denn viele Kunden sind vollauf damit beschäftigt ihr modernes Fahrzeug in die Spur zu bringen und benötigen, wenige Sekunden bevor die Wäsche startet, nicht noch zusätzliche Ablenkung.



Blade Design in der Anlage

In den aktuellen Portalwaschanlagen von Christ waren sie zuerst, die markanten senkrechten Leuchtelemente. Inzwischen zieren sie so gut wie das komplette Sortiment und machen die Produkte unverwechselbar. Blades finden sich an Nutzfahrzeuganlagen ebenso wie an Staubsaugern, Bedienautomaten und auch an den Portalen einer Waschstraße.

Während der Einfahrtbogen mit Blades in Anlagenhöhe ausgestattet ist, haben die im Wasch- und Trockenbereich installierten Blades halbe Bauhöhe. So können während der Wäsche Farbakzente gesetzt werden, die der Kunde im Fahrzeug wahrnimmt. In Mülheim leuchten die Blades im Waschbereich blau und im Trocknerbereich rot. Die Farben und deren Zuordnung lassen sich individuell programmieren.

Fahrspur auf dem Boden

Sowohl in den SB-Plätzen wie auch in der Einfahrt zur Waschstraße sind in Mülheim „Fahrspuren“ in der Farbe Orange (CI des Auto-Jet Waschcenters) auf dem Boden angebracht. „Dies erleichtert vielen Autofahrern die Einfahrt in die Waschstraße“, erläutert Christ Vertriebsleiter Udo Weinstock und ergänzt: „Auch in der SB-Anlage ist das Auto so viel leichter zu platzieren“.

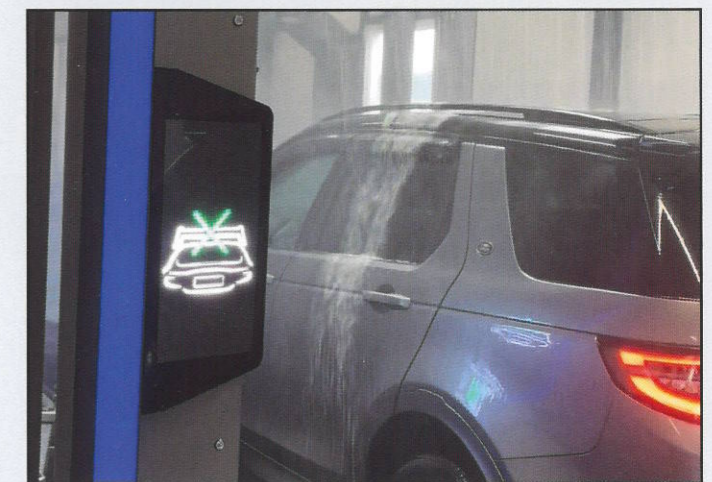
Rundgang durch die Waschstraße

Am 23. Mai hatte ich die Gelegenheit zusammen mit dem Vertriebsleiter Waschstraßen, Udo Weinstock, durch die Anlage in Mülheim zu gehen und ein Interview zu führen. Das Video sehen Sie auf unserer Homepage carwashblog.de. Noch einfacher geht das mit dem Smartphone: Einfach die Kamera einschalten und den QR-Code scannen.

Viel Spaß!

Edwin Grabowski

Anzeige



Unter carwashinfo.de finden Sie den Link zur Aufzeichnung unserer Gespräche oder folgen Sie dem QR-Code.



Neue Profi-Carwashpistolen: Leichtgängig und passend zu unseren CARWASH COMFORT Schläuchen:

- Neues hochwertiges, wartungsfreies und besonders leichtgängiges Drehgelenk
- Extra lange Haltbarkeit für die angeschlossene Schläuche
- Kein Verdrehen der Schläuche mehr
- **Made in Germany:** Aufeinander abgestimmte Komponenten für eine extra-leichte Anwendung



Ihre Anforderungen sind unsere Stärke!

www.rm-suttner.com

easy wash 365+